

Samstag
**11.
November**

315. Tag des Jahres 2017
50 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 45

07:39 Uhr
16:40 Uhr
14:11 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



GUTEN MORGEN

Chips

Ein Blick sagt mehr als tausend Worte. Marcells Blick aus dem Fenster beispielsweise verrät wie groß die Lust ist, sich nach draußen in den strömenden Regen zu begeben, den der pfeifende Wind an die kalte Fensterscheibe drückt. Er schaut ein letztes Mal in den traurig leeren Kühlschrank. Wäre dies ein Western-Film, würde wohl ein Strohhalm über die Einlegeböden rollen. »Nur schnell das Wichtigste kaufen«, denkt er sich und sein knurrender Magen stimmt ihm zu. »98,75 Euro dann bitte«, holt die Stimme der Kassiererin ihn aus seinen Gedanken. Hungrig einkaufen gehen ist eine wahnsinnig gute Idee – immerhin sind jetzt fünf verschiedene Sorten Chips im Haus und die waren auch noch im Angebot!

Sarah Schünemann

Hauptausschuss tagt am Dienstag

Höxter (WB). Der Haupt- und Finanzausschuss Höxter tagt am kommenden Dienstag, 13. November. Beginn ist um 18 Uhr im Sitzungssaal des Stadthauses am Petritor. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Ausführungen des Haushalts 2017 sowie die Änderungssatzung der Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren.

– Anzeige –

Badrenovierung

„Unser Altbad wurde mit hervorragendem Personal zuverlässig, freundlich und zeitnah umgestaltet. Wir sind sehr zufrieden und empfehlen die Badgalerie gern weiter!“
Familie Wessel aus Salzkotten

BADGALERIE
Badgalerie Diana Dahl
Marienloher Str. 20
33104 Paderborn-Schloß Neuhaus
Tel. 0 52 54 / 94 06 52
Mo.-Fr. 9.00–18.30 Uhr
Sa. 9.00–13.00 Uhr
Sonntag Schautag
11.00 – 17.30 Uhr
www.badgalerie.de

EINER GEHT DURCH DIE STADT

... und beobachtet auf der Westerbachstraße, wie zwei Männer im strömenden Regen – mit Regenschirmen ausgestattet – spazieren gehen und Kaffee aus Pappbechern trinken. Trotz Mistwetter irgendwie gemütlich, denkt... EINER

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Geschäftsstelle Höxter
Westerbachstraße 22, 37671 Höxter
Telefon 0 52 71 / 97 28 0
Fax 0 52 71 / 97 28 21

Lokalredaktion Höxter
Westerbachstraße 22, 37671 Höxter
Marius Thöne 0 52 71 / 97 28 51
Michael Robrecht 0 52 71 / 97 28 52
Harald Iding 0 52 71 / 97 28 53
Isabell Waschkies 0 52 71 / 97 28 54
Dennis Pape 0 52 71 / 97 28 55
Alexandra Rütter 0 52 71 / 97 28 56
Sekretariat
Roswitha Todt 0 52 71 / 97 28 50
Fax 0 52 71 / 97 28 60
hoexter@westfalen-blatt.de
Lokalsport Höxter
Jürgen Drüke 0 52 71 / 97 28 66
Sylvia Rasche 0 52 71 / 97 28 67
sport-hoexter@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de

Höxter will Landesgartenschau 2023

Machbarkeitsstudie in Arbeit – Millionen Euro Fördergelder – Einigkeit der Politik

■ Von Michael Robrecht

Höxter (WB). Die Stadt Höxter lässt von Fachbüros untersuchen, ob eine Bewerbung um die Landesgartenschau NRW im Jahr 2023 Sinn machen würde. Alle Parteien des Rates haben sich einmütig hinter die Initiative gestellt. Das Vorhaben ist am Freitag im Stadthaus vorgestellt worden.

Bis zum 1. März 2018 muss die Bewerbung beim Landesumweltministerium vorliegen. Die Experten erstellen zügig Studien, welche Grundstücke zur Verfügung stehen. Als Gartenschauelände sind die Weserflusslandschaft zwischen Godelheimer See, Höxter und Corvey sowie Innenstadtbereiche im Visier. Aber auch Höxters Wallanlagen und auswärtige Örtlichkeiten wie der Klostergarten in Brenkhausen könnten mit einbezogen werden. Das Herzogliche Haus Corvey hat die Unterstützung des Projektes angekündigt. Für eine Landesgartenschau gibt es Millionenzuschüsse aus Düsseldorf – allein sechs Millionen Euro pauschal für die Ausrichtung, und weitere projektbezogene Gelder fließen. Die Stadt muss aber auch selbst investieren.

Wichtig sei für eine erfolgreiche Bewerbung, dass es bürgerschaftliches Engagement für das Vorhaben gebe, erklärten Bürgermeister Alexander Fischer und die federführende Baudezernentin Claudia Koch. Das wolle man anstoßen.

Die kürzlich erfolgreich ausgearbeitete Landesgartenschau in Bad Lippspringe hat viele Höxteraner bei ihrer schon länger erwogenen Idee stark inspiriert, sich zu bewerben. 593 000 Besucher waren nach Lippspringe gekommen! Für die Stadt (Gastronomie, Handel) gab es 14 Millionen Euro Mehrwert. 32 Hektar groß war das Gartenschauelände dort. Höxter hofft auf ähnliche Zahlen.

Bisher interessieren sich drei weitere Städte für die NRW-Gartenschau 2023: Warendorf, Rheda-



Es geht doch! Höxter zieht an einem Strang und hat eine Bewerbung für die Landesgartenschau 2023 ins Auge gefasst: (von links) Hermann Loges (BfH), Georg Heiseke (UWG), Stefan Berens (CDU), Martin Hillebrand (FDP), Baudezernentin Claudia Koch, Laura Heuschneider (Büro Heuschneider), Elmar Pröbsting (Büro Heuschneider), Bürgermeister Alexander Fischer, Kämmerer Lothar Stadermann, Werner Böhler (SPD), Ludger Roters (Grüne) und Fachbereichsleiter Ordnung, Recht und Bürgerservice Stefan Fellmann. Fotos: Michael Robrecht

Wiedenbrück und Siegen prüfen ebenfalls, ob sie sich bewerben sollen. Zunächst werden in Höxter Landschaftsarchitekten aus Rheda-Wiedenbrück und Dortmund denkbar Flächen an der Weser und rund um das Welterbe Corvey auf Eignung untersucht. Viele Studien zu Corvey und zur Flusslandschaft gebe es schon, das sei etwas, was Zeit spare, erläuterte Baudezernentin Koch.

Bürgermeister Alexander Fischer gerät ins Schwärmen: »Gibt es ein Instrument zur Vernetzung von Innenstadt, Weser und Welterbe? Gibt es die Möglichkeit, Stadtentwicklung innerhalb

eines kurzen Zeitraums durch Investitionen nachhaltig zu gestalten? Gibt es die Möglichkeit, das Image unserer Stadt innerhalb eines kurzen Zeitraumes nachhaltig und deutlich aufzuwerten? Wir haben eine Vision: Die Ausrichtung einer Landesgartenschau! Höxter soll städtebaulich, kulturell und touristisch ganz weit vorne mitspielen.« Ausreichend Potential sei in Höxter für solch ein Großprojekt auf jeden Fall vorhanden, meinte Fischer.

Die Büros Heuschneider Landschaftsarchitekten aus Rheda-Wiedenbrück in einer Arbeitsgemeinschaft mit dem Büro Pesch

und Partner Architekten Stadtplaner aus Dortmund werden ab sofort Fakten ermitteln. Auf Grundlage vorhandener Konzepte, angefangen vom Stadtentwicklungskonzept über das Radverkehrskonzept und den Managementplan für Corvey bis hin zum Handlungskonzept zur »Grünen Infrastruktur« werden die Experten in untersuchen, ob genug Flächenpotenziale für die Ausrichtung einer Gartenschau in geeigneter Weise vorhanden sind.

Bürgermeister Fischer und Baudezernentin Koch: »Eine Landesgartenschau gibt Impulse für das Stadtmarketing und das bürgerschaftliche Gemeinwesen. Sie zieht Zehntausende Besucher an. Zudem haben die Stadt und der Kreis bereits großartige Landschaftsräume und städtisches Grün, auf dem aufgebaut werden kann. Mit dem Investitionsschub in die Stadtentwicklung Höxters werden nachhaltige Synergien und Effekte in der Stadt und dem Kulturlandkreis erwartet. Gleichzeitig soll die Landesgartenschau ein Anstoß für private Folgeinvestitionen sein.« Nur wenn bei vorsichtigen Annahmen ein erheblicher Nutzen im Vergleich zu den Risiken zu erwarten sei, werde es eine Empfehlung der Experten zur Umsetzung eines Gesamtkonzeptes für die Beratung im Rat der Stadt Höxter geben. »Die Machbarkeitsstudie des Büros wird als Entscheidungsgrundlage für den Rat dienen und ist zugleich Bewerbungsunterlage, sofern der Rat der Stadt Höxter sich für eine Teilnahme ausspricht. Eine Bewerbung für die NRW-Landesgartenschau 2023 ist nur bis zum 1. März 2018 möglich. Diese Woche

Das sagen die Höxteraner Parteien zur Gartenschau-Bewerbung

Stefan Berens (CDU): »Das würde dem Wir-Gefühl in Höxter gut tun und der Stadt einen echten Schub verleihen. Wir spielen hier beim Potenzial für eine Gartenschau mit Weser und Corvey in der 1. Liga mit und dürfen diese Chance nicht liegen lassen. Und: Mehrere Förderprogramme stehen bereit.«

Werner Böhler (SPD): »Für viele Projekte fehlten bisher die Mittel. Wir könnten in fünf Jahren das schaffen, was sonst 20 dauern würde. Höxter wird seinen Bekanntheitsgrad enorm steigern. Wir haben große touristische Anziehungskraft. Das Projekt geht

weit über gärtnerische Dinge hinaus. Das alles funktioniert aber nur, wenn die Höxteraner begeistert mitmachen.«

Hans-Georg Heiseke (UWG): »Das ist eine großartige Idee und Chance. Weltkulturerbe anbinden, Weserufgestaltung, Hochschule beteiligen, Weinanbau, Kloster Brenkhausen – alle hätten etwas davon. Auch der Masterplan Welterbe Corvey passt zu so etwas gut. Es winken Zuschüsse in zweistelliger Millionenhöhe.«

Hermann Loges (BfH): »Die Landesgartenschau ist eine großartige Idee. Bisher haben wir mit dem Pfund

Corvey nicht gewuchert, das könnte jetzt anders werden. Auch die Anbindung des Weserradweges und das Hereinholen der Touristenströme nach Höxter wären Wünsche. Risiken sind abzuwägen.«

Ludger Roters (Grüne): »Das sind verlockende Aussichten. Die Verknüpfung von Höxter und Corvey ist eine gute Idee. Wir müssen jetzt die Bürger gewinnen und den nachhaltigen Nutzen für Höxter herausstellen.«

Martin Hillebrand (FDP): »Das ist toll. Politik und Verwaltung sind mit Herz dabei. Jetzt müssen die Bürger ins Boot geholt werden.«



Zwischen Godelheimer See, Weserpromenade Höxter und Welterbe Corvey gibt es viele freie Flächen für eine Landesgartenschau.

Workshop zur Gartenschau

Höxter (WB). 14 Uhr in der Aula des König-Wilhelm-Gymnasiums stattfinden. Als Gast wird der nordrhein-westfälische Landtagspräsident André Kuper teilnehmen. Kuper verfügt über umfangreiche Erfahrungen aus seiner Zeit als Bürgermeister der Stadt Rietberg, wo 2008 die Landesgartenschau NRW ausgerichtet wurde. Nach einem Impulsvortrag sollen die Besucher ausführlich zu Wort kommen.

Der schönste Tag!
Hochzeitsmesse

Live Gesang, Modepräsentationen & attraktive Tombola

19. November 2017 11.00 - 17.00 Uhr | Eintritt 5 Euro
Stadthalle BRAKEL www.hochzeitsmesse-brakel.de

DER SCHMIDT Urlaub mit Herz PADERBORN LIPPSTADT AIRPORT

Fliegen ab Paderborn 2018

Nähere Informationen finden Sie im Reiseteil

| | |
|----------------------------|------------|
| Rom - 5/6 Tage | ab € 499,- |
| Golf von Sorrent - 8 Tage | ab € 699,- |
| Insel Ischia - 8 Tage | ab € 669,- |
| Sizilien - 8 Tage | ab € 699,- |
| Liparische Inseln - 8 Tage | ab € 839,- |
| Sardinien - 8 Tage | ab € 599,- |
| Apulien - 8 Tage | ab € 629,- |

www.fliegen-ab-paderborn.de